

„Flughund“ schickt auch Fiffi um die Welt

Spezialreisebüro vermittelt hundgerechte Ferienadressen, Tierpensionen und Flüge

Reinja, eine belgische Schäferhündin, wurde letzten Sommer zum Versuchskaninchen: Regine Winter tourte mit ihr durch Europa, um hundgerechte Urlaubsadressen ausfindig zu machen.

VON ANNETTE MOHL

Im September hat Regine Winter in Echterningen das bundesweit erste Spezialreisebüro für Reisen mit Hund eröffnet. Mit „Flughund“ stieß sie in eine Marktlücke. Die Nachfrage ist groß. Auf den Hund gekommen ist die 32jährige schon vor Jahren. Und als Reiseverkehrsfrau sind ihr auch exotische Ziele mit umständlichen Buchungen nicht fremd. So kam sie auf die Idee, zwei Dienstleistungen zu kombinieren: Reisebüro und Hundepension.

75 Prozent ihrer zweibeinigen Kunden wollen den Vierbeiner in die Ferien mitnehmen. Für sie hat Regine Winter fast 1000 Ferienobjekte ausgesucht, die auch bei Reinja Anklang fanden. Kriterien waren unter anderem: Reagiert das Hotelpersonal ängstlich auf große Hunde? Sind die Räumlichkeiten groß genug? Ist der Platz zum Gassigehen ohne Auto erreichbar?

Eine ganze Reihe von Hundebesitzern will sich im Urlaub gezielt mit dem Vierbeiner beschäftigen: Dafür vermittelt die junge Unternehmerin Ausbildungen in Gehorsam oder für Jagdhunde. Sollten Hund und Herrchen sich nicht mit Europa begnügen und lieber den Duft der weiteren Welt schnuppern wollen, weiß Regine Winter auch Rat. Wie wäre es mit einer gemeinsamen Safari in Südafrika? „Möglich ist praktisch alles, wenn die Einreise-

bestimmungen es zulassen“, sagt sie. Manche allerdings wollen ihrem haarigen Liebling Quarantäne und Impfcocktail ersparen, selbst aber nicht auf Patagonien oder Sulawesi verzichten. Dann verweist Regine Winter auf 180 verschiedene Hundepensionen und Tiersitter. In der eigenen Hundepension Dog Holiday bietet sie zwölf Plätze. Dort werden die Tiere rund um die Uhr versorgt. Auch für den Notfall ist vorgesorgt: Alle Betreuer haben eine Ausbildung in Erster Hilfe für den Hund.

35 Mark am Tag bei selbstgeleitetem Futter oder 38 Mark inklusive gefüllter Näpfe kostet ein Tag in Dog Holiday. Dabei hat jeder Gast die Wahl zwischen einem Zwingerplatz oder der Hunde-Suite, die mit Teppich, Vorhängen und Stofftieren ausgestattet schon eher etwas für verwöhnte Kreaturen ist. Besonders geschätzt werden von Fiffi,

Bello und Hasso neben dem großzügigen Auslauf die ausdauernden Spaziergänge mit Regine Winters Partner Jürgen Treichel. „Heimweh hatte bisher noch keiner“, versichern die Pensionsbetreiber. Ihr erster Schützling war so zufrieden, daß er die heimgekehrten Urlauber prompt links liegenließ und kehrt machte in Richtung Dog Holiday.



Regine Winter und Testhund Reinja

Foto: Kraufmann